







Beschreibung der Verzweigung der Fruchtstände

<p>Fruchtstände</p>	<p>Fruchtstände können sehr gering und sehr stark verzweigt und verästelt sein.</p> <p>Dem Punkt stark verzweigt Fruchtstände sollten Extremformen, wie z.B. Johannisbeer- und Wildtomaten zugeordnet werden.</p> <p>Deutlich erkennbare gegenständige Rispen sind ab 5 Früchten erkennbar. Die Tomaten sitzen Reißverschluss ähnlich an einer Hauptrispe angeordnet.</p> <p>Alle anderen Formen der Rispenbildung sollten dem Punkt einfach verzweigt zugeordnet werden.</p>	
<p>Bildbeispiele</p>		
<p>Stark verzweigt</p>		
<p>Gegenständige Rispe</p>		
<p>Einfach verzweigt</p>		
<p>Die Fruchtgröße wird in den Richtlinien der UPOV als Punkt 16 beschrieben.</p> <p>Inflorescence: type (second and third truss) (Blütenstand: Typ (2. und 3. Blütenstand))</p> <p>Mainly uniparous (überwiegend unverzweigt) z.B. die Sorte Dynamo</p> <p>Intermediate (intermediär) z.B. die Sorte Harzfeuer</p> <p>Mainly multiparous (überwiegend verzweigt) z.B. die Sorte Marmande VR</p> <p>(Quelle: TG/44/10 – Richtlinien für die Durchführung der Prüfung auf Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit / Tomate – UPOV – Genf 2001)</p>		